



Berlin, 24. Oktober 2019

PRESSEMITTEILUNG

Kulturforum, Kunstbibliothek

Matthäikirchplatz 6, 10785 Berlin

Öffnungszeiten: Di – Fr 10 – 18 Uhr, Sa + So 11 – 18 Uhr

Hansjörg Mayer. Typoems und Künstlerbücher

25. Oktober 2019 – 12. Januar 2020

Eine Sonderausstellung der Kunstbibliothek – Staatliche Museen zu Berlin

Der in London lebende Drucker, Lehrer und Verleger Hansjörg Mayer wurde mit seinen drucktechnischen Experimenten und seiner *edition hansjörg mayer* zu einem der wichtigsten Protagonisten der Konkreten Poesie und der Kunst der 1960er-Jahre. In Zusammenarbeit mit dem Künstler zeigt die Kunstbibliothek die Vielfalt und die künstlerische Eigensinnigkeit des Verlags, von seinen ersten typographischen Arbeiten, die er *typoems* nannte, der internationalen Ausstrahlung der Konkreten Poesie von Stuttgart nach São Paulo, bis zu den experimentellen Künstlerbüchern von Dieter Roth.

Ein Verlag für experimentelle Kunst

Bereits Mitte der 1960er-Jahre wurde die Kunst- und Literaturwelt auf Hansjörg Mayer (*1943, Stuttgart) aufmerksam. Mayer war schon als Jugendlicher mit dem Kreis um den Philosophen Max Bense in Kontakt gekommen, der ihn mit den neuesten Tendenzen in Kunst, Literatur und Musik bekannt machte. Mayers Faszination für den Druckprozess, den er in der Druckerei seiner Familie täglich erleben konnte, gab den Anstoß zu ersten typografischen Experimenten. Seit 1963 war Mayer als Verleger von Dieter Roth dazu bereit, jede noch so herausfordernde künstlerische Idee in den Buchdruck umzusetzen. 1966 zog er nach England, wo er an der Bath Academy of Art und an der Watford School of Art lehrte. 1968 widmete das Gemeentemuseum Den Haag dem Fünfundzwanzigjährigen eine erste große Retrospektive. Seitdem hat er in der *edition hansjörg mayer* über 300 Bücher, Plakate, Filme, Schallplatten und Videos verlegt.

Die Ausstellung präsentiert in gemeinsamer Auswahl mit Hansjörg Mayer die Vielfalt seines Verlags. Am Anfang steht das *Erste Alphabet*, der Beginn seiner künstlerischen Arbeit mit den 26 Buchstaben. Zu sehen sind auch eine Auswahl von Filmen, die er zusammen mit Georg Bense und Rainer Wössner 1962 realisierte, die wegweisenden Mappenwerke zur internationalen Konkreten Poesie mit ihrer neuen bildlichen Form des Gedichts, Künstlermappen von Sigfrid Cremer, Wolfgang Schmidt und Herman de Vries sowie die ausufernde Buchreihe *Gesammelte Werke* von Dieter Roth und Schallplatten mit *Selten gehörter Musik*. Das unerhörte Spektrum seines verlegerischen Wirkens von *Konkreter Poesie* bis zur Ethnologie findet sich in der Ausstellung auch auf Büchertischen zum Blättern und Lesen.

Das Fotografieren ist ausschließlich zur aktuellen Berichterstattung über die Ausstellung / Veranstaltung erlaubt. Bei jeder anderweitigen Nutzung der Fotos sind Sie verpflichtet, selbstständig vorab die Fragen des Urheber- und Nutzungsrechts zu klären. Sie sind verantwortlich für die Einholung weiterer Rechte (z.B. Urheberrechte an abgebildeten Kunstwerken, Persönlichkeitsrechte).

GENERALDIREKTION
PRESSE – KOMMUNIKATION – SPONSORING

Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

MECHTILD KRONENBERG
REFERATSLEITUNG

MARKUS FARR
PRESSEREFERENT

Telefon: +49 30 266 42 3402
Mobil: +49 151 527 53 886

presse@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/presse



Beteiligte Künstler*innen

Hansjörg Mayer und Stephen Bann, Carlo Belloli, Max Bense, Georg Bense, Mark Boyle, bp nichol, Edgard Braga, Claus Bremer, Günter Brus, Klaus Burkhardt, Augusto de Campos, Haroldo de Campos, Johannes Cladders, Thomas A. Clark, Bob Cobbing, Sigfrid Cremer, Paul de Vree, Reinhard Döhl, Robert Filliou, Ian Hamilton Finlay, John Furnival, Pierre Garnier, Mathias Goeritz, Eugen Gomringer, Bohumila Grögerová, Joselino Grünewald, Richard Hamilton, Ludwig Harig, Helmut Heißenbüttel, Dick Higgins, Josef Hiršal, Dom Sylvester Houédard, Ernst Jandl, Hiro Kamimura, John Latham, Cavan McCarthy, Wolfram Menzel, Franz Mon, Edwin Morgan, Frieder Nake, Hermann Nitsch, Tom Phillips, Décio Pignatari, Dieter Roth, Jasia Reichardt, Gerhard Rühm, Aram Saroyan, Konrad Balder Schäuffelen, Peter Schmidt, Wolfgang Schmidt, John Sharkey, Edward Lucie Smith, Mary Ellen Solt, Vagn Steen, André Thomkins, Jan Voss, Wolf Vostell, Herman de Vries, Oswald Wiener, Emmett Williams, Jonathan Williams, Rainer Wössner, Pedro Xisto, Louis Zukofsky.

Publikation

Zur Ausstellung der *edition hansjörg mayer* sind im Verlag der Buchhandlung Walther König erschienen: *Hansjörg Mayer FOTO FILM TYPO*, Köln 2014 und Bronač Ferran (Ed.), *The Smell of Ink. The Story of [Edition] Hansjörg Mayer*, Köln 2017.

GENERALDIREKTION
PRESSE – KOMMUNIKATION – SPONSORING

Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

MECHTILD KRONENBERG
REFERATSLEITUNG

MARKUS FARR
PRESSEREFERENT

Telefon: +49 30 266 42 3402
Mobil: +49 151 527 53 886

presse@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/presse